aus der praxis, **für die praxis**

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die aktuelle Studienlage zeigt die Überlegenheit der robotisch-minimalinvasiven Technik in der Ösophagus- und Magenchirurgie in Bezug auf die postoperative Komplikationsrate (insbesondere Pneumonierate), Schmerzen und Lebensqualität im Vergleich zur konventionellen, offenen Operationstechnik. Die ersten Langzeitergebnisse weisen sogar auf ein verlängertes Gesamtüberleben der Patienten mit Ösophagustumoren hin, die nach robotisch-minimalinvasiver Technik operiert wurden.

Der zweitägige Kurs „Robotisch-onkologische Chirurgie des Ösophagus und des Magens" bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit des Einstiegs in die vielfältigen Möglichkeiten der robotischen Chirurgie im oberen GI-Trakt, einschließlich der Demonstration und Diskussion der folgenden roboter-assistierten Operationen:

- Ösophagus (robot. abdominothorakle Ösophagektomie)
- Magen (robot. totale/subtotale Gastrektomie)

Vor jeder OP wird ein Impulsvortrag über das jeweilige robotische Verfahren gehalten. In den anschließenden Live-OPs erfolgt vor Ort die Diskussion der technischen Details. Somit ermöglicht der Kurs eine direkte Diskussion der technischen Schritte, Tipps/Tricks und des Managements von intraoperativen Problemen.

Prof. I. Ekin Demir

Prof. Marcus Feith

Prof. Helmut Friess

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung
DGAV e.V.
Lützowplatz 7
10785 Berlin

Tel.
+49 30 2345 8656 29

E-Mail
weifoq@dgav.de

online
https://www.dgav.de/akademie/weifoq-kursprogramm

Veranstalter
Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie e.V.

Tagungsort
Klinikum rechts der Isar der TU München
81675 München

Teilnahmegebühr
425 € für Mitglieder der DGAV
525 € für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr muss vor Kursbeginn auf dem Konto der DGAV eingegangen sein. Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen und ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei.

Bei Stornierung bis sieben Tage vor der Veranstaltung fallen 50% der Teilnahmegebühr an. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Eine Ersatzperson kann benannt werden.

Weitere Informationen unter
www.dgav.de/weiter-fortbildung/agb.html

Anerkennung
der Veranstaltung für die ärztliche Fortbildung ist bei der Ärztekammer beantragt.

Die Gelder werden verwendet für die Veranstaltungsorganisation, Bewirtungskosten

Gefördert von:

INTUITIVE	Johnson&Johnson MedTech	corzamedical	Medtronic Engineering the extraordinary
900 Euro	500 Euro	600 Euro	500 Euro

dgav Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie

OP-Workshop

Robotisch-onkologische Chirurgie des Ösophagus und des Magens

22.-23. Oktober 2026, München

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Demir
Prof. Feith
Prof. Friess

Mehr Wissen · Mehr Transparenz · **Mehr Qualität**

aus der praxis, **für die praxis**

OP-Workshop

PROGRAMM

Donnerstag, 22.10.2026

08:00 Begrüßung

08:15 Rationale und Technik der robotischen Magenresektion
Prof. Feith

08:45 Komplikationsmanagement in der Ösophagus- und Magenchirurgie
PD Dr. Bachmann

09:15 Vorstellung der OP-Fälle mit Diskussion

09:30 OP-Demonstration

13:00 *- Mittagspause -*

14:00 OP-Demonstration

17:00 Nachbesprechung der OPs

17:30 Ende Tag 1

Freitag, 23.10.2026

08:00 Begrüßung

08:15 Rationale und Technik der robotischen abdomino-thorakalen Ösophagektomie
Prof. Demir

09:00 Vorstellung der OP-Fälle mit Diskussion

09:30 OP-Demonstration

13:00 *- Mittagspause -*

14:00 OP-Demonstration

16:00 Nachbesprechung der OPs

16:30 Ende Tag 2

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. I. Ekin Demir
Klinikum rechts der Isar der TU München

Prof. Dr. Marcus Feith
Klinikum rechts der Isar der TU München

Prof. Dr. Helmut Friess
Klinikum rechts der Isar der TU München

Vortragende

PD Dr. Jeannine Bachmann
Klinikum rechts der Isar der TU München